

Bericht RCMO Infrastruktur

2025

Im Berichtsjahr 2025 konnten nachfolgende Themen im Bereich Infrastruktur umgesetzt werden.

Neues Dach am Bootshaus

Am Freitag 4. April war es so weit, die Firma Graspointhner hat wie versprochen unser Bootshaus neu eingedeckt. Das Bootshaus wurde am Vortag mit vereinten Kräften komplett ausgeräumt und bei trockenem Wetter am Samstag wieder eingeräumt. Es war eine Freude den beiden Juniorchefs Matheus und Richard Graspointhner bei der Arbeit in schwindelnder Höhe zu zusehen. Gemeinsam mit Hans Pöllmann und Sigi Mader war in wenigen Stunden das alte Dach abgebaut und entsorgt, sowie das neue Dach montiert. Ich hoffe das neue Dach wird ebenso wie das alte, unsere Boote für viele Jahrzehnte vor Umwelteinflüssen schützen.

Das gesamte Dach, alle Arbeiten und die Entsorgung des alten Daches wurde von der Fa. Graspointhner übernommen!

Herzlichen Dank für das großzügige Sponsoring!!!

Verschiedene Servicearbeiten

Im April hat Rüdiger wieder die frühlingshaften Tage genutzt und in dankenswerter Weise wieder mehrere Boote aufpoliert.

Im Mai bekamen wir ein neues Türschloss für Bootshaus, da das Alte kaputt geworden ist und nicht mehr funktioniert hat.

Mitte Juni war das Seegrass extrem hoch, es musste gemäht werden. Danke an Thomas Greil der sich von einem Freund ein Gerät zum Unterwasser mähen ausborgt hat. Unser Obmann hat mittlerweile ein derartiges Gerät im Internet besorgt und es dem Ruderclub gespendet.

Vielen Dank Franz!

Neuer Renndoppelvierer

Am 12. September wurde der lange erwartete Renndoppelvierer von der Bootswerft Schellenbacher geliefert. Bei der anschließenden 6-Seen Regatta in Mondsee haben unsere jungen Damen beim ersten Rennen mit dem neuen Boot sogleich einen fulminanten Sieg errungen. Ein toller Einstieg! Die Taufe ist noch ausständig und sollte zeitnah durchgeführt werden. Zur Namensfindung und zur Findung von Taufpaten sind alle herzlich eingeladen.

Um für den neuen Rennvierer Platz zu schaffen, wurde unsere Tassilo an die Firma Schellenbacher zurück gegeben. Die Tassilo war eine Leihgabe der Bootswerft und hat uns viele Jahre treue Dienste geleistet. Herzlichen Dank an Max Schellenbacher senior!!!

Sturm am 24. Oktober 2025

Ende September mussten wegen der beginnenden Bauarbeiten in der benachbarten Segelschule die beiden Außenlager für unsere Kleinboote in Richtung See verlegt werden. Am 24. Oktober brachten einige sturmartigen Windböen unser Außenlager für die Einer zum Umstürzen und es entstand an einem Holzeiner ein derart schwerer Schaden, dass eine Reparatur nicht wirtschaftlich erscheint. Drei weitere Einer wurden erheblich beschädigt. Die drei Einer sind derzeit in der Bootswerft Schellenbacher auf Reparatur und sollen voraussichtlich zu Saisonbeginn wieder einsatzbereit sein. Für den entstandenen Schaden werden wir versuchen mit der Versicherung eine Lösung zu finden.

Wie ich gehört habe, wird derzeit der Holzeiner (Erika) von unserem Bootsdoktor wieder zum Leben erweckt!

Neubau in der Segelschule

Wegen den Bauarbeiten in der Segelschule und der nötigen Bau- und Gewerberechtsverhandlung mussten mehrere nicht einfache Gespräche mit den Nachbarn und der Gemeinde geführt werden. Diese konnten bis jetzt in einem guten nachbarschaftlichen Verhältnis geführt werden. Ein Zeichen dafür ist, dass die Tür im Gartenzaun bleiben soll. Offen ist derzeit noch das Thema Luft-Wärmepumpe für die Heizung der Segelschule, die sehr nahe an unseren Außenlagern für die Boote errichtet werden soll. Danke in diesem Zusammenhang auch an unseren Ehrenpräsident Mike Schneeberger der bei den Verhandlungen immer auch die Interessen des Ruderclubs berücksichtigt hat.

Vielen Dank für eure Aufmerksamkeit!